

ZUKUNFT WÄHLEN

Am 26. September
Zukunft wählen



Wenn Sie mehr über mich wissen wollen,
besuchen Sie mich auf:

🌐: www.van-der-horst.de

📘: facebook.com/JuergenvanderHorst

📷: instagram.com/juergenvanderhorst

Da ich als Bürgermeister und Landratskandidat
viel im Landkreis unterwegs bin, erreichen Sie
mich am besten per E-Mail unter:
info@van-der-horst.de



Am 26. September
Zukunft wählen

V.i.s.d.P.: Jürgen van der Horst, Kampweg 14, 34454 Bad Arolsen

Unabhängig & kompetent.



DER IDEALE LANDRAT

Jürgen
van der Horst

Unabhängig & kompetent.

DER IDEALE LANDRAT



Liebe Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Waldeck-Frankenberg!

Am 26. September steht neben der Wahl zum Bundestag eine wichtige Weichenstellung für unseren Landkreis an: Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie, wer in den nächsten Jahren als Landrat die Entwicklung in unserer Heimatregion maßgeblich gestalten wird.

Ich bewerbe mich um diese spannende und zugleich herausfordernde Aufgabe und bitte Sie dabei um Ihre Unterstützung. Auf den nachfolgenden Seiten können Sie mehr darüber erfahren, woher ich komme, welche Erfahrungen und Kompetenzen ich mitbringe und was mir für den Landkreis Waldeck-Frankenberg wichtig ist.

Ich bin fest überzeugt, dass man eine Menge bewegen kann, wenn man sich engagiert einsetzt. Und man wird erfolgreich sein, wenn die Aufgaben gemeinsam gelöst werden. Ich stehe daher für eine sachorientierte Politik, die den Konsens sucht und der ein enges Miteinander mit den Städten und Gemeinden im Landkreis wichtig ist.

Vor allem aber: Ich werde parteiunabhängig bleiben und ein Landrat für alle sein. Daher bitte ich Sie, mir bei der Wahl zum Landrat des Landkreises Waldeck-Frankenberg Ihr Vertrauen zu schenken.

Herzlichen Dank!

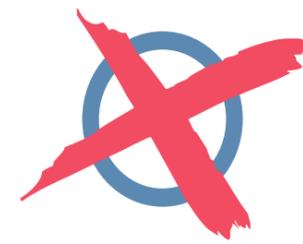
Ihr
Jeigen van der Horst

Über mich:

- geboren 1967 in unserer Hansestadt Korbach
- verheiratet und Vater dreier Kinder
- wohnhaft in Bad Arolsen-Massenhausen
- Abitur an der ALS in Korbach
- Diplomverwaltungswirt und Studium Master of Public Administration
- Seit 14 Jahren Bürgermeister der Residenzstadt Bad Arolsen
- Viele Jahre aktiver Sportschütze und aktiv in der Ausbildung des Sportschützennachwuchs

Zusätzliche fachliche Expertise:

- Vorstandsvorsitzender bzw. Vorsitzender mehrerer Arbeitsgruppen und Gesellschaften, unter anderem
- Kommunalbetriebe Nordwaldeck
 - Stadtumbau Nordwaldeck
 - Steuergruppe Dorfentwicklung
 - BioEnergiePark und Bad Arolser Nahwärme
 - Stv. Kreisvorsitzender Rote Kreuz
 - Bathildisheim



Am 26. September Zukunft wählen

Ich stehe für:

- eine dienstleistungsorientierte, moderne Verwaltung
- nachhaltige Haushaltswirtschaft mit einem strategischen Zielsystem
- Kooperation in kommunalen Verbänden
- ein modernes Steuerungssystem des Konzerns Landkreis
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Klimaschutz
- fairen Handel

Meine Schwerpunkte in den nächsten Jahren:



Klimaschutz

- Klimaschutzpaket Politik und Wirtschaft: CO₂-neutrale Region Waldeck-Frankenberg bis 2035!
- Ausbau der regenerativen Energieerzeugung durch die kreiseigenen Unternehmen
- Immobilien des Landkreises energieeffizient verbessern
- Digitalisierung als Beitrag zum Klimaschutz
- aktiver Umbau zu einem klimaresistenten Forstgebiet



Bildung

- digitaler Unterricht: Landkreis als Servicepartner für die Schulen
- Schulen zukunftsgerichtet ausrichten: Schulbau an pädagogischen Gesichtspunkten ausrichten
- Vielfalt des Bildungssystems: Wahlfreiheit des Schulweges erhalten
- Inklusion fördern: Kooperationsschulen sichern, gemeinsames Unterrichtsangebot von Regel- und Förderpädagogik entwickeln



Digitalisierung

- digitale Vernetzung aller Serviceleistungsanbieter und Institutionen des Landkreises, Installation einer „Landkreis-Cloud“ mit dem Ziel der Prozessvereinfachung für die Kunden und die Anbieter
- Aufbau eines digitalen Servicecenters für den gesamten Landkreis
- Landkreis Waldeck-Frankenberg als „smarte Region“ entwickeln
- Konsequente Weiterentwicklung der mobilen und leitungsgebundenen Breitbandversorgung



Gesundheit im ländlichen Raum

- Krankenhäuser: Sicherstellung einer flächendeckenden stationären Grundversorgung in Waldeck-Frankenberg
- stärkere Verknüpfung von ambulanter und stationärer fachärztlicher Versorgung
- Arztberuf 2.0: Förderung von lokalen Kooperationsprojekten mit neuen Beschäftigungsmodellen
- Pflege: Angebotsvielfalt der ambulanten und stationären Versorgung stärken.
- Hospiz: Angebot auch für den Nordkreis entwickeln.



Wirtschaft & Tourismus

Tourismus:

- Stärkung der eigenen Profile in der Destination Grimm-Heimat Nordhessen
- Grenztrail: Tourismusangebote stärker regional und in Kooperation entwickeln

Wirtschaft:

- Wirtschaftsförderung wieder eigenständig organisieren
- Beratungsstelle für Fördermittel einrichten
- Servicestelle für Investitionsvorhaben (Baugenehmigungsmanagement integrieren)
- Netzwerkarbeit stärken / Cluster bilden
- Bildungsmigration: Ausbau von weiterführenden Bildungsangeboten
- Landesentwicklungsplanung: Stärkung ländlicher Raum

Unabhängig & kompetent.

Unabhängig & kompetent.